Gedanken zum Tag – Kirche bei Radio Kiepenkerl

Fronleichnam, 3. Juni 2021

Ursula Benneker-Altebockwinkel

Heute, an Fronleichnam, fällt die Prozession in Dülmen wegen Corona zum zweiten Mal aus. Das bedeutet: Keine geschmückten Straßen, keine Altäre, keine Musikkapelle; keine Monstranz!
Dabei zeige ich als gläubiger Mensch so gerne, was mir wichtig ist, nämlich dass Gott im Zeichen des Brotes an unserem Leben teilnimmt.

Aber: Trauern ist fehl am Platz; Fronleichnam ist auch ohne Prozession ein schönes Fest, das wir dann eben nur in den Kirchen feiern!

Und die Nachbarn in der Tiberstraße, Ecke Bärenstiege haben sogar entschieden, auch ohne Prozession draußen zu schmücken, so wie sie es schon seit 73 Jahren machen!
Aus Blumen, gefärbten Hülsenfrüchten und Sand liegt das Viktorkreuz heute leuchtend bunt auf der Straße!

Ich find´s klasse, dass uns die Nachbarn auf diese Weise Mut macht,
an ein Leben nach Corona zu glauben.
Und dann wünsch ich mir, dass wir auf einer Prozession mit der Monstranz wieder zeigen können, was uns wichtig ist!

Ursula Benneker-Altebockwinkel,

Dülmen